

Computerhilfe sieht Video-Show

Dirk Lenger zeigt Fotospaziergang

Bad Oeynhausen (WB). Einen virtuellen Spaziergang durch Bad Oeynhausen haben jetzt die Mitglieder der Selbsthilfegruppe Computerhilfe für Senioren unternommen. Mit seiner Videoshow in Überblendtechnik mit Bild- und Texteffekten gelang es dem Vortragenden Dirk Lenger, die annähernd 200 Zuschauer im großen Hörsaal der Klinik Porta Westfalica zu begeistern. Die Video-Show trägt den Titel »Ein Fotospaziergang durch Bad Oeynhausen«. Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe waren zu der Vorführung in der Klinik an der Steinstraße eingeladen. Mit ihnen verfolgten auch Einheimische und Kurgäste die Präsentation. Mit der Bildershow streifte Dirk Lenger alle Stadtteile. Dabei waren von ihm auch einige durchaus kritische Anmerkungen zur Realisierung der Nordumgehung zu vernehmen.

Begrüßt worden waren die Gäste von Hausherr Holger Schuermann. Die Klinik hatte den Raum kostenlos zur Verfügung gestellt. Dirk Lenger verzichtete auf sein Honorar. Vor diesem Hintergrund bat Holger Schuermann um eine Spende für den Kinderschutzbund. Es kamen knapp 210 Euro zusammen, die der Klinik-Geschäftsführer zunächst auf 420 Euro verdoppelte, dann sogar auf 500 Euro aufrundete. Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe nahmen viele Eindrücke mit. Unter anderem war zu hören: »Ich wusste gar nicht mehr, wie schön meine Heimatstadt und ihre Umgebung ist.« Wer Näheres über die Computerhilfe für Senioren erfahren möchte, kann sich an Peter Pfeiffer, ☎ 0 57 31 / 1 53 27 56 wenden, oder eine Nachricht per E-Mail an die Adresse pfeiffer@ch-bo.de übermitteln.